

Publikum stets einen satirischen Abriss über die allgemeine Stimmung, die in Liechtenstein herrscht, wenn ein bestimmtes Thema die Gedanken und Gemüter des Volkskörpers beschäftigte. Auf diese Weise hielt das „LiGa“ den Zuschauern stets den Spiegel vor und führte ihnen die Gemütsverfassung der liechtensteinischen Gesellschaft vor Augen (Eberle, 2016). Ab dem Jahr 2009 trat das „LiGa“ fortan unter dem Namen „Ospelt, Ospelt, Schädler“ auf. Wie gewohnt nahmen es sich die drei Herren zum Ziel, dem Publikum eine satirische Sichtweise auf zeitgenössische, auf Liechtenstein bezogene Fragen zu eröffnen. Mit ihrer letztjährigen Produktion „Image knödeln“ wurden die Eigenheiten des liechtensteinischen Marketing beziehungsweise die Art, wie Liechtenstein sich selbst vermarktet, parodiert und kritisiert. Seit ihrer Gründung im Jahr 1994 bildet das „Liechtensteiner Gabarett“ beziehungsweise die Formation „Ospelt, Ospelt, Schädler“ die einzige Kabarett-Gruppierung im Fürstentum und trägt damit massgeblich zur Vielfalt und Belebung der Satirelandschaft Liechtensteins bei. Durch den direkten Bezug zur Bevölkerung und die Behandlung zeitgemässer Themen, erfreuten sich die kabarettistischen Produktionen der Gebrüder Ospelt und Schädlers grosser Beliebtheit und können einen anhaltenden Erfolg verzeichnen. (Eberle, 2016)

Neben dem Kabarett initiierten Mathias Ospelt und Marco Schädler im Jahr 2007 ebenfalls ein satirisches Abendprogramm mit dem Namen „Schlössle-TV“. Zweimal jährlich präsentieren sie ihre Programme, bei denen aktuelle Themen aufgegriffen und behandelt werden. Umrahmt werden diese Aufführungen zumeist von musikalischen Darbietungen, audiovisuellen Einschüben und Gastauftritten diverser Kleinkünstler aus Liechtenstein und der Umgebung. Mit „Schlössle-TV“ etablierte sich eine Plattform, welche sich einen festen Platz in der Kultur- und Satirelandschaft Liechtensteins gesichert hat und aus dieser kaum mehr wegzudenken ist.

Aufgrund dieser doch sehr positiven Resonanz seitens der Bevölkerung auf die satirischen Darbietungen der Herren Ospelt, Ospelt und Schädler lässt sich behaupten, dass Satire bei den Liechtensteinern relativ beliebt ist. Zuspruch erhält diese Behauptung zudem durch das verhältnismässig reichhaltige Angebot an kabarettistischen Veranstaltungen, die in Liechtenstein besucht werden können.